

Grußwort des Ministers:



Bündnisse gegen Schwarzarbeit. Machen Sie mit!

Ein gutes Beispiel: Das Gebäudereiniger-Handwerk

Schwarzarbeit und illegale Beschäftigung sind keine Kavaliersdelikte. Sie vernichten Arbeitsplätze und verursachen enorme finanzielle Schäden. Milliardenausfälle in den Sozialkassen und beim Fiskus sind die Folge.

Die Bundesregierung hat eine Vielzahl von Maßnahmen auf den Weg gebracht, um legale Arbeit finanzierbar zu machen und mehr Raum für Beschäftigung in Deutschland zu schaffen. Das Gesetz zur Intensivierung der Bekämpfung von Schwarzarbeit und damit zusammenhängender Steuerhinterziehung bildet hierfür eine gute Grundlage. Es stärkt u. a. die Prüfrechte des Zolls und stellt damit die Verfolgung von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung auf eine neue Grundlage.

Aber wir benötigen in Deutschland mehr: Vor allem einen breiten gesellschaftlichen Konsens, um Schwarzarbeit und illegale Beschäftigung effektiv zu ahnden. Aus diesem Grund unterstütze ich das Engagement von Bündnissen gegen Schwarzarbeit. Denn Schwarzarbeit schädigt keinen abstrakten Staat, sondern jeden von uns.

Peer Steinbrück, Bundesfinanzminister

Schwarzarbeit vernichtet Arbeitsplätze. Dagegen kann jeder etwas tun.

Auch das Gebäudereiniger-Handwerk ist wie viele andere Branchen von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung betroffen. Dagegen müssen wir uns wehren. Denn Schwarzarbeit fügt uns allen schwere Schäden zu.

Gegen die Verbreitung von Schwarzarbeit hilft bürgerschaftliches Engagement. Die Bündnispartner wollen ein deutliches Zeichen gegen illegale Praktiken setzen und breit angelegte Aufklärungsarbeit leisten, um zur Eindämmung von Schwarzarbeit beizutragen.

Jeder Einzelne kann Schwarzarbeit verhindern. Gemeinsam sind wir dabei effektiver und erfolgreicher. Das ist der beste Weg aus der Schattenwirtschaft und der beste Weg zu mehr legaler Beschäftigung.

Machen Sie mit, denn: Illegal ist unsozial.

Nähere Informationen erhalten Sie bei den Bündnispartnern:

Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks (BIV)
www.gebaeudereiniger.de

Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG Bau)
www.igbau.de

Bundesministerium der Finanzen (BMF)
www.zoll.de



Das Bündnis und die gemeinsame Erklärung:

Das Bundesministerium der Finanzen, der Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks und die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt schließen sich zu einem bundesweiten Bündnis gegen Schwarzarbeit zusammen. In ihrer gemeinsamen Erklärung sind die Bündnispartner der Auffassung, dass Schwarzarbeit im Gebäudereiniger-Handwerk ein Niveau erreicht hat, das gesetzestreue Unternehmen schädigt. Arbeitnehmer verlieren ihre Arbeitsplätze, weil deutsche Gebäudereinigungsbetriebe, die sich an Recht und Gesetz halten, gegenüber der illegalen Konkurrenz keine faire Chance im Wettbewerb mehr haben. Wir schaffen die nötigen Strukturen, um diese Entwicklung zu stoppen und Schwarzarbeit konsequent zu bekämpfen.

Wofür stehen die Bündnispartner?:

- Für die breite Aufklärung der Öffentlichkeit über die negativen Folgen von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung
- Für einen optimalen Informationsaustausch zwischen Verbänden und Behörden vor Ort
- Für regelmäßige Kontrollen im Bereich der Gebäudereinigung

Unterstützen Sie uns dabei. Für einen fairen Wettbewerb ohne ruinöse Preiskonkurrenz. Für mehr legale Beschäftigung und für eine gute Zukunft unserer Branche.

Bündniserklärung:

Das Bundesministerium der Finanzen, der Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks und die Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt schließen sich zu einem branchenbezogenen Aktionsbündnis gegen Schwarzarbeit und illegale Beschäftigung zusammen. Wir sind gemeinsam der Auffassung, dass

- die Schwarzarbeit in Deutschland im Gebäudereiniger-Handwerk ein Niveau erreicht hat, das gesetzestreue Betriebe sowie Arbeitnehmer schädigt und nicht hinnehmbare Einnahmeausfälle bei den Sozialversicherungsträgern und dem Fiskus verursacht,
- durch die Schwarzarbeit viele Arbeitnehmer ihren Arbeitsplatz verlieren, weil Betriebe, die sich an Recht und Gesetz halten, gegenüber der illegalen Konkurrenz keine faire Chance im Wettbewerb mehr haben.

Unsere Ziele:

- Einhaltung der Mindestlöhne
- präventives Handeln zur Vermeidung von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung
- Schärfung eines allgemeinen Bewusstseins für die negativen Folgen von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung
- fairer Wettbewerb unter gleichen Bedingungen statt ruinöse Preiskonkurrenz durch illegale Praktiken
- ordnungsgemäße Entrichtung der Steuern und der Beiträge zur Sozialversicherung durch alle Unternehmen des Gebäudereiniger-Handwerks
- konsequenter Gesetzesvollzug gegenüber Arbeitgeber, Arbeitnehmern und Auftraggebern bei der Bekämpfung der gewerbsmäßigen Schwarzarbeit und illegalen Beschäftigung

Unsere Maßnahmen:

Um diese Ziele zu erreichen, werden die Bündnispartner eng zusammenarbeiten. Wir werden dazu insbesondere:

- öffentlich in einem Bündnis gegen Schwarzarbeit und illegale Beschäftigung antreten,
- die Information der Öffentlichkeit über die schädlichen Folgen von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung sowie über die Folgen von Gesetzesverstößen verstärken,
- den Informationsfluss zwischen den Verbänden und der Finanzkontrolle Schwarzarbeit der Zollverwaltung vor Ort weiter verbessern,
- auf regionaler Ebene Strukturen zur Unterstützung des bundesweiten Bündnisses schaffen,
- unter Leitung des Bundesministeriums der Finanzen einen Arbeitskreis auf Bundesebene einrichten, der praktische Ansätze zur verbesserten Bekämpfung der Schwarzarbeit und illegalen Beschäftigung im Gebäudereiniger-Handwerk erarbeitet und dazu auch die Wirksamkeit der geltenden gesetzlichen Regelungen sowie ggfs. deren Änderung erörtert.

Die Finanzkontrolle Schwarzarbeit der Zollverwaltung führt über diese Bündnisaktivitäten hinaus weitere intensive Prüfmaßnahmen zur Bekämpfung der Schwarzarbeit und illegalen Beschäftigung im Gebäudereiniger-Handwerk durch. Im Vordergrund stehen dabei folgende Schwerpunkte:

- regelmäßige Kontrollen auch außerhalb allgemeiner üblicher Arbeitszeiten sowie am Wochenende
- verstärkte Ausrichtung der Kontrollen auch auf aktuelle Verschleierungsformen gewerbsmäßiger Schwarzarbeit

Bündnispartner sind:

Bundesinnungsverband des Gebäudereiniger-Handwerks (BIV)
Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU)
Bundesministerium der Finanzen (BMF)

Bildnachweis: BZ Münster

Schwarzarbeit. Nicht mit mir! Gemeinsam gegen Schwarzarbeit.

